



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Taufkirchen/Pram, Folge 02/2006 Postentgelt bar bezahlt

# Gemeinde Info



## PARTNERSCHAFTSFEIER mit der Marktgemeinde Spitz

lebensraum  
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- FF Brauchsdorf stellt sich vor
- Informationen aus dem Gemeinderat
- Vorstellung des Siegerprojektes Schulneubau
- Projekt "Jocker" in Taufkirchen an der Pram
- Rückblick auf verschiedene Veranstaltungen

[www.taufkirchen-pram.at](http://www.taufkirchen-pram.at)





# FF Brauchsdorf

4775 Taufkirchen an der Pram - Bezirk Schärding, OÖ

Die Feuerwehr Brauchsdorf stellt sich vor:

Wir freuen uns, im August das neue Feuerwehrhaus einweihen zu können. Mit diesem Bau sind wir wieder auf einem modernen Stand der Technik angelangt und verfügen somit wieder über einen Ausrüstungsstand, der den heutigen Anforderungen einer Feuerwehr entspricht.



Wir möchten hiermit allen Firmen und Beteiligten, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, herzlich danken. Besonders danken möchten wir aber allen unseren Mitgliedern, die insgesamt 4.850 Arbeitsstunden geleistet haben.

Besonderer Dank gilt auch der Gemeinde Taufkirchen und dem Land OÖ, welche die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt haben. Aber auch die FF Brauchsdorf hat ihren beachtlichen Beitrag dazu geleistet.

Wir sind wirklich stolz, auch über eine funktionierende Jugend zu verfügen; diese Jugend ist unsere Zukunft. Viele Veranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten begeistern die jungen Feuerwehrler, sich an dieser Gemeinschaft zu beteiligen. Jugendlager, Friedenslichtaktion, Badefahrten, Sonnwendfeuer, Kinofahrten, aber auch Feuerwehrausbildung stehen am Programm.



Unsere Feuerwehr besteht derzeit aus 119 Mitgliedern, davon sind 45 Aktive und der Rest teilt sich in Jugend, Reserve und unterstützende Mitglieder. 2005 waren 16 technische Einsätze und 2 Brandeinsätze notwendig.

Wir verfügen über ein KLF (21 Jahre) und vielerlei technische Geräte, wie eine Schlammpumpe, ein Notstromaggregat, einen Hochdruckreiniger, eine Kanalratte für Drainagen oder größere Röhre, eine Heumesssonde sowie eine umfangreiche Beleuchtungsanlage mit 2 x 2000 Watt und zahlreichen kleineren Scheinwerfern. Im Jahr 2005 wurde mit diesen Geräten 170 Stunden gearbeitet.

Viele Übungen, Veranstaltungen, Ausrückungen und Stammtische gehören zum jährlichen Programm unserer Feuerwehr. Die Gemeinschaft verbindet uns miteinander und gehört auch zum Dorfleben der Gemeinde Taufkirchen, wo wir uns alle sehr wohl fühlen.

Mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ freuen wir uns alle auf die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses.

Wir laden alle Feuerwehren, Vereine und Organisationen sowie die gesamte Bevölkerung zu unserer Einweihung am 19. und 20. August 2006 herzlich ein.

Kommandant  
HBI Johann Denk



Die FEUERWEHREN retten - löschen - bergen - schützen

# VORWORT

## Liebe Taufkirchnerinnen! Liebe Taufkirchner!

Am 26. April 2006 ist die **Entscheidung im Architektenwettbewerb** für das neu zu errichtende Schulzentrum gefallen. Der europaweit geschätzte **Architekt Dipl.-Ing. Dietmar Feichtinger** ging daraus mit seinem Projekt als einstimmiger Sieger hervor. Wir sind äußerst stolz auf dieses architektonisch sehr gelungene Projekt, das unser Ortsbild positiv prägen wird.

Mittlerweile ist die Vorentwurfsplanung abgeschlossen und derzeit wird mit den Fachplanern die Einreichplanung vorbereitet.

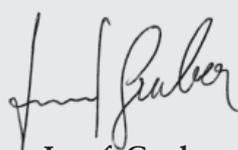
Die Vorbereitungsarbeiten für den Aufbau der **Containeranlage** laufen auf Hochtouren. Die Zufahrtsstrasse und der Standplatz werden derzeit errichtet. Der Abbau der Container in Bregenz beginnt am 10. Juli 2006, ab Dezember sollten die Container bezugsfertig sein.

Obwohl der Schulneubau sehr viel Zeit in Anspruch nimmt, wird auch eifrig an den Vorbereitungen weiterer Gemeindeprojekte (Wasserversorgung BA 06, Abwasserentsorgung BA 07, Straßenbauprogramm, Brücken in Wimm, Aichedt und Leoprechting sowie am Radweg in Wimm) gearbeitet.

Die **Partnerschaftsfeier** mit der **Marktgemeinde Spitz an der Donau**, die vom Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege und der Zeche in Zusammenarbeit mit den Wirten organisiert wurde, war für viele ein unvergesslicher Nachmittag mit Freunden. Trotz Schlechtwetter konnte der guten Stimmung kein Abbruch getan werden. Herzlich gedankt sei den Mitwirkenden beider Gemeinden für die abwechslungsreiche Programmgestaltung. Wir freuen uns schon auf den Besuch in Spitz am 23. Juli 2006.

Die von 21. bis 23. April 2006 abgehaltenen **Kultur- und Museumstage** wurden von den Besuchern zahlreich angenommen. An der Vorbereitung für 2007 wird bereits gearbeitet. Danke an alle Mitwirkenden und Akteure.

Einen erholsamen Urlaub wünscht euch



**Josef Gruber**  
Bürgermeister



## Urlaubs- wünsche

**Die  
Gemeindevertreter  
und Bediensteten  
der Gemeinde  
Taufkirchen an  
der Pram  
wünschen allen  
Leserinnen und  
Lesern schöne  
Ferien bzw. einen  
erholsamen  
Urlaub!**

### Impressum:

#### Herausgeber:

Gemeindeamt

4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 100

#### Medieninhaber (Verleger):

Gemeinde Taufkirchen an der Pram

#### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Gruber,

p.A. Gemeindeamt

#### Redaktion:

Johann Bauer, p.A. Gemeindeamt

#### Satz & Layout:

Werbeagentur Direttissima,

Taufkirchen an der Pram

#### Abgabepostamt:

4775 Taufkirchen an der Pram

# AUS DEM GEMEINDERAT

In den Gemeinderatssitzungen vom 28. April 2006 und vom 23. Juni 2006 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Neben einigen Änderungen des Flächenwidmungsplanes (siehe Kundmachungen an der Amtstafel) und mehreren Ab- und Zuschreibungen von öffentlichen Flächen im gesamten Gemeindegebiet standen diese Gemeinderatssitzungen ganz im Zeichen der Weichenstellungen für das große Schulbauvorhaben.

Die VFI Gemeinde Taufkirchen an der Pram & Co KEG erhielt die Zustimmung zur Durchführung nachfolgender Geschäfte:

## Auftragserteilung an Architekturbüro „Feichtinger Architectes“



Nach der einhelligen Juryentscheidung (8 : 0) beim Architektenwettbewerb für den Neubau des Schulzentrums am 26. April 2006 und der am 02. Mai 2006 vom Projektsieger, **DI Dietmar Feichtinger** – seines Zeichens renommierter Architekt mit Sitz in Paris und Wien – sehr anschaulich und gelungen vorgetragenen Präsentation seiner Planungsüberlegungen bei der Neuerrichtung dieses Schulkomplexes (siehe Artikel Seite 7) stand nunmehr die **Beauftragung dieses Architekturbüros** mit der Durchführung der **Planungs- und Bauleitungsarbeiten (als Generalplaner)** auf dem Programm, wobei sich die Honorarprozentsätze an jenen des Mustervertrages des Landes Oberösterreich zu orientieren haben.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem sehr engagierten Architekturbüro Feichtinger, welches sich zwischenzeitlich bereits in der Entwurfsphase befindet; d.h. im konkreten, dass bereits sämtliche Nutzer (Volks-, Haupt- und Musikschule, Heimatmuseum und Vereine) ihre Zustimmung zu den neu zu errichtenden Anlagen im Rahmen des Vorentwurfes am 14. Juni 2006 erteilt haben.

## Errichtung Containeranlage - Auftragsvergaben

a) Für die Unterbringung der schulischen Einrichtungen während der Abbruch- und Bauphase wurde die Lieferung einer Containeranlage EU-weit ausgeschrieben.

Als Bestbieter ergab sich die **Firma CONTAINEX Container-Handelsgesellschaft m.b.H.** aus Wiener Neudorf mit einer Auftragssumme von **€ 335.000,00 (exkl. MWSt.)** für gebrauchte, jedoch gänzlich den gestellten Anforderungen entsprechende, Container.

Bereits mit Ferienbeginn wird der Abbau dieser Containeranlage in Bregenz und der anschließende Aufbau in Taufkirchen an der Pram in Angriff genommen.

**HINWEIS:** Die zur Aufstellung gelangenden Container aus Bregenz sind auf der Homepage der Hauptschule Taufkirchen an der Pram unter [www.hs.taufkirchen-pram.eduhi.at](http://www.hs.taufkirchen-pram.eduhi.at) einsehbar. Machen Sie sich ein Bild von dieser doch recht zweckmäßigen Containeranlage für das Schulprovisorium.

b) In weiterer Folge wurden auch die übrigen Gewerke im Zusammenhang mit der Containeranlage an den jeweiligen Bestbieter vergeben (Preise jeweils exkl. MWSt.):

- **Erdarbeiten:**  
Firma **Stockenhuber** GesmbH,  
St. Florian: € 53.962,35
- **Abbauarbeiten der Dächer und**

**Gänge bei den Containern inkl. Transport von Bregenz nach Taufkirchen an der Pram:**  
Firma **Weißhaidinger**, Ingenieur-Holzbau, Taufkirchen an der Pram: € 44.736,50

- **Aufbau der Dachkonstruktion, der Gänge bei den neu aufgestellten Containern in Taufkirchen an der Pram:**

Firma **Weißhaidinger**, Ingenieur-Holzbau, Taufkirchen an der Pram: € 35.592,34

- **Abbau der Fenster, Türen sowie der Isolierung und Wiederaufbau in Taufkirchen an der Pram:**

Firma **Weißhaidinger**, Ingenieur-Holzbau, Taufkirchen an der Pram: € 33.190,98

- **Dachdecker- und Spenglerarbeiten:**

Firma **Krupa** GesmbH & Co KG, Zell an der Pram: € 35.398,20

- **Elektroarbeiten:**

Firma **Neuböck** Handels- und InstallationsgesmbH & Co KG, Taufkirchen a. d. Pram: € 24.211,54

Diese Vergabesummen stellen ca. die Hälfte jener Kosten dar, die die Bundesimmobiliengesellschaft dafür in Bregenz benötigt hat (jedoch bei lediglich angemieteten Containern).

c) Mit der **Vorbereitung der Einreichunterlagen** für das schulbaubehördliche Bewilligungsverfahren und der gesamten **Bauabwicklung** für das Schulprovisorium – Containeranlage wurde das **Planungsbüro ABH** in

# AUS DEM GEMEINDERAT

Andorf beauftragt. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden (zu den ausgewiesenen Stundensätzen).

d) Schließlich erfolgte noch der Abschluss eines **Mietvertrages** mit den **Ehegatten Ing. Leopold und Hermine Luger**, Pram 1 zur Beanspruchung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 1944/1 – westlich der Firma Högl – als Standort für die Schulcontainer; das Vertragsverhältnis richtet sich nach den Vorgaben der Entschädigungsrichtlinien der Oö. Landwirtschaftskammer.



## Fernwärmeanschluss für das Amtsgebäude und das Kindergartengebäude

Durch die bevorstehende **Errichtung einer Biomasseanlage** durch die **Nahwärme Taufkirchen an der Pram** besteht voraussichtlich ab Herbst die Möglichkeit, die o.a. derzeit noch mit Öl beheizten Gebäude an einen **Fernwärmeanschluss** anzuschließen. Nach eingehend durchgeführten Vergleichsberechnungen zwischen diesen Energieformen und auch vorhandenen Vergleichsangeboten anderer Fernwärmeanbieter im Bezirk kam das Gremium zur einhelligen Auffassung, sich für diesen Energieträger in Zukunft zu entscheiden.

Ebenso wurde der seinerzeitige Beschluss (Mehrheitsbeschluss) über die Form der Beheizung (= **Biomasse**) für den nunmehr neu zu errichtenden **Schulkomplex** erneuert.

## Bildung eines Wegerhaltungverbandes Innviertel – Beitritt durch Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Dieser Wegerhaltungsverband Innviertel hat die Aufgabe, die Erhaltung des ländlichen Wegenetzes außerhalb des verbauten Gebietes sicherzustellen.

Im Gegenzug verpflichten sich die Gemeinden, für die Instandhaltung ihres in den Verband eingebrachten Wegenetzes pro angefangenem Kilometer € 581,00 als jährliche Vorauszahlung zu leisten. Informativ sei noch erwähnt, dass das Gemeindegebiet nunmehr **an die 40 km Güterwege** (nach einer neuen Bestandsaufnahme) umfasst.

Folglich wurde der einstimmige Gemeinderatsbeschluss zur **Bildung des Wegerhaltungsverbandes Innviertel** bzw. zum **Beitritt seitens der Gemeinde Taufkirchen an der Pram** gefasst. Als Vertreter in die Verbandsversammlung wird **Bürgermeister Josef Gruber** entsandt; als sein Stellvertreter fungiert **Vizebürgermeister Paul Freund**.



## Beitritt zur LEADER – Region Pramtal

LEADER bedeutet die Vernetzung zwischen Aktionen/Akteuren zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft; auch in der Periode 2007 – 2013 müssen LEADER-Projekte wieder über Lokale Aktionsgruppen in abgegrenzten LEADER-Regionen umgesetzt werden. Derzeit bestehen in Oberösterreich 11 LEADER-Regionen (z.B. Sauwald).

Durch die Beschlussfassung in dieser Gemeinderatssitzung hat die Gemeinde Taufkirchen an der Pram das **grundsätzliche Interesse an der Beteiligung an einer LEADER-Region** bzw. die **Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit bei der Erarbeitung des Regionalen Entwicklungsplanes für die LEADER-Region Pramtal bekundet** sowie die Legitimierung der Steuerungsgruppe (bestehend aus den Bürgermeistern der Gemeinden Schärding, Andorf, Taiskirchen) zur Vertretung der Gemeinde Taufkirchen an der Pram bei den Vorbereitungsarbeiten und die Zurverfügungstellung eines einmaligen Betrages (€ 0,50/Einwohner) dafür dokumentiert.

Die nun zu gründende Region soll aus **ca. 20 Gemeinden des Pramtales** bestehen und verschiedene Projekte gemeinsam ausarbeiten und umsetzen.

## Wasserversorgungsanlage BA 06 (Baulos 02) und Abwasserbeseitigungsanlage BA 07

Die Vergabe der öffentlich ausgeschriebenen **Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten** erfolgte – vorbehaltlich der Zustimmung durch das Land Oberösterreich – an den Bestbieter, die Firma **Alpine-Mayreder Bau GmbH**, im Gesamtausmaß von **€ 478.404,62** (exkl. MWSt.).

Dieser Bauabschnitt bzw. dieses Baulos der Wasserleitung beinhaltet die Errichtung der Ringleitung Bachschwölln – Laufenbach – Maad zur Hebung der Versorgungssicherheit bzw. zur Realisierung von dringend benötigten Hausanschlüssen.

In der gleichen Künette wird aus Synergiegründen die Abwasserleitung in Richtung Laufenbach mitverlegt. Die Durchführung der o.a. Arbeiten soll noch im Herbst d.J. erfolgen.

# AUS DEM GEMEINDERAT

## Vergaben von Asphaltierungsarbeiten

In weiterer Folge kam es zur Auftragserteilung über verschiedene **Asphaltierungsarbeiten** im Gemeindegebiet an die Firma **Alpine-Mayreder Bau GesmbH** im Gesamtausmaß von **€ 31.056,36** (inkl. MWSt.).

Hierbei handelt es sich um die zwischenzeitlich bereits ausgeführten Staubfreimachungen beim Vorplatz der FF Brauchsdorf und bei der Zufahrt Rossdorfer/Schmid in Holzing bzw. die Asphaltierungen von Teilen des Güterweges Gmeinau und der Güterwegverbindung Winklhamer.

## Fischerei - Pachtverträge

Durch das Auslaufen der alten Pachtverträge mit Ende März dieses Jahres war die **Neuvergabe des Rechtes zur Ausübung der Fischerei im Rainbach und im Biberbach mit Bergerbach** erforderlich.

Da die bisherigen Pächter neuerlich um die Ausübung dieses Rechtes bei der Gemeinde angesucht haben, werden neue Fischerei-Pachtverträge auf die Dauer von neun Jahren, das ist vom 01. April 2006 bis 31. März 2015, mit folgenden Personen abgeschlossen:

Herr **Johann Denk** sen., Aichedt 8 für den **Rainbach** und Herr **Dr. Reinhart Pfandler**, Holzing 17 für den **Biberbach mit Bergerbach**.

## Zuschüsse für Teilnahme an Schulschikursen und Landschulwochen – Neuregelung

Nach Behandlung dieses Themenbereiches durch den Ausschuss für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten und Soziales werden (nach Beschlussfassung im Gemeinderat) diese o.a. **Schulveranstaltungen** während der gesamten Pflichtschulzeit unter der Voraussetzung gefördert, dass sich der **Hauptwohnsitz** der Familie/des Kindes in **Taufkirchen an der Pram** befindet und die **Veranstaltungsdauer mindestens drei Tage** beträgt. Die Höhe der Förderung beträgt € 20,00/Schuljahr.

## Verkauf einer Bauparzelle in Laufenbach

Nach Durchführung des Raumordnungsverfahrens im Nahbereich des Kreisverkehrs in Laufenbach Ende des letzten Jahres stand nunmehr bereits der Abschluss eines Kaufvertrages zwischen der Gemeinde Taufkirchen an der Pram und Herrn **Arnold Kislinger** und Frau **Daniela Freund**, Leoprechting 30 auf der Tagesordnung der Juni-Sitzung. Zum Grundstückspreis von **€ 15,00/m<sup>2</sup>** wurde eine Fläche von 1.100 m<sup>2</sup> an die Baugrundinteressenten Kislinger/Freund veräußert.

Weitere ein bis zwei Parzellen im Anschluss daran warten auf potentielle Interessenten. Nähere Informationen zu diesen Grundstücken erhalten Sie am Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram.

## Wohnungsvergabe

In Wahrung der Ausübung des Einweisungsrechtes durch die Gemeinde Taufkirchen an der Pram

für eine freigewordene **ISG-Mietwohnung** in Taufkirchen 194 wird diese an Frau **Adelheid MIEDL**, Laufenbach 18 vergeben.

## Ehrung für verdienten Sportfunktionär Johann Hofer

Für langjährige, außergewöhnliche Verdienste um das Sportwesen in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram wurde **Gemeindevorstand Johann Hofer** das **Ehrenzeichen in Gold** verliehen.



Bürgermeister Gruber würdigte das Wirken des verdienten Vereinsfunktionärs sowohl im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Sportvereines als auch in der Gemeinderatssitzung in dementprechender Art und Weise.

\*\*\* Sämtliche Beschlüsse dieser Gemeinderatssitzungen wurden einstimmig gefasst. \*\*\*

## WIR GEDENKEN

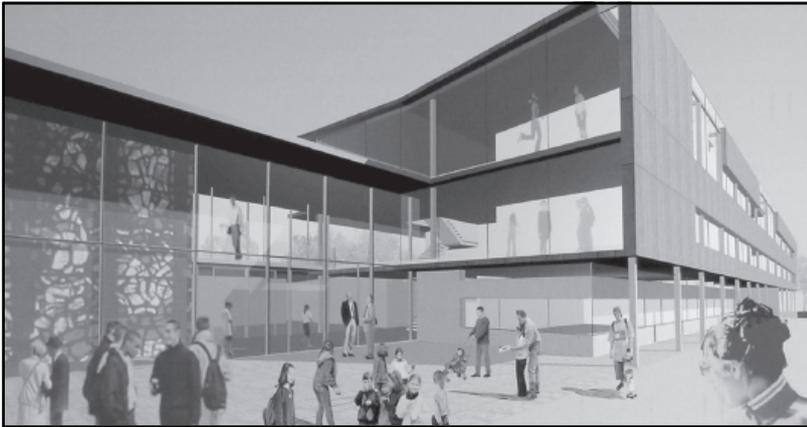
**Alfred WAIZENAUER**, Wolfsedt 34, Ehrenringträger der Gemeinde Taufkirchen an der Pram ist am 28. April 2006 im 70. Lebensjahr verstorben.

Herr Alfred Waizenauer hat sich

während seiner langjährigen Funktion als **Vizebürgermeister** und **Gemeindevorstand** sowie seiner insgesamt **22-jährigen Tätigkeit** als **Kommunalpolitiker** große und bleibende Verdienste um seine Heimatgemeinde erworben.

Die Gemeinde Taufkirchen an der

Pram wird ihm ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren. Anlässlich des Begräbnisses am 03. Mai 2006 wurde diesem Umstand durch eine Abordnung der Gemeinde (Gemeinderat und Honoratioren) – allen voran Bürgermeister Josef Gruber – entsprechend Rechnung getragen.



## Schulzentrum Taufkirchen an der Pram

Auf Grundlage einer einstimmigen Jury-Entscheidung des EU-weit ausgeschriebenem Vergabeverfahrens wurde das Büro „Feichtinger Architectes“ des in Paris lebenden Österreicher Arch. DI Dietmar Feichtinger mit der Planung des Neubaus beauftragt. Arch. DI Rupert Siller aus dem Büro Feichtinger Architectes Wien wird als Projektleiter das Bauvorhaben im Rahmen eines Generalplaner-Auftrages betreuen.

### Projektbeschreibung:

**Eine einladende Schule mit guter natürlicher Belichtung, einem starken Bezug zum Naturraum der Pram und die Ablesbarkeit der einzelnen Teilbereiche sind die Zielsetzungen des Entwurfs.**

Ein zentraler Eingangsbereich in Form eines Vorplatzes zum bestehenden Kindergarten dient der Erschließung der einzelnen Bereiche. Über ein gemeinsames zweigeschossiges Foyer werden alle Bereiche des Neubaus und der Bestand verbunden. Die neuen Gebäude bilden mit dem Bestandsgebäude ein Ensemble, das sich in die Umgebung einfügt.

Eine klare Front schliesst das Schulgelände nach Norden hin ab, wodurch eine klare Trennung des Verkehrsbereiches im Norden, auf welchem sich der Haltebereich für Schulbusse und die Parkplätze befinden, zum Freigelände im Süden erzeugt wird. Die Front wird von einem dreigeschossigen Gebäude gebildet. Im Erdgeschoss und von aussen direkt erreichbar sind das Heimatmuseum und die Musikschule untergebracht.

Die beiden Obergeschosse sind als längsgerichteter abgehobener Baukörper definiert. Dieser beherbergt die Hauptschule.

Im Süden des Ensembles bildet eine grosszügige, leicht überschaubare Grünfläche einen attraktiven Freibereich (Pausenhof), der durch den Baumbewuchs entlang der Pram abgeschlossen wird.

Ein eingeschossiger Baukörper im Süden beherbergt die Volksschule. Sie trennt die Aussenbereiche der Schule und des Kindergartens. Gleichzeitig ermöglicht die niedrige Gebäudehöhe eine gute Besonnung des Spielgartens im Osten.

### Das Heimatmuseum und die Musikschule

Das Heimatmuseum ist von aussen direkt über das Foyer zugänglich. In die Aussenwand integrierte Vitrinen, die von aussen einsehbar sind, kündigen das Museum an.

Die räumliche Nähe zur Musikschule erlaubt die Nutzung des Raums als multifunktionaler Veranstaltungsraum.

### Der Turnsaal

Vom zentralen Foyer aus gelangt man über den Aufzug bzw. die Treppe zu den Umkleiden im Untergeschoß und in weiterer Folge in den Turnsaal. Der Saal ist in drei Einheiten teilbar und nach Norden verglast. Der Parkplatz ist mit dem Turnsaalniveau über eine flach geneigte Rampe verbunden, die den Transport der Turngeräte in den Aussenbereich ermöglicht.

### Die Hauptschule

Die in den beiden Obergeschossen untergebrachte Hauptschule wird

ebenfalls über das Foyer erschlossen. Alle Klassen sind nach Süden, zum attraktiven Naturraum der Pram, orientiert. Die Dachauskragung bzw. die Ausbildung eines durchgehenden vorgelagerten Balkons erlaubt die Abschirmung des direkten Sonnenlichts im Sommer. Die Fassade kann durch raumhohe Schiebeelemente geöffnet werden, wodurch ein starker Bezug zum Aussenraum hergestellt wird.

### Die Volksschule

Eine eigene Typologie wurde für die Volksschule entwickelt:

Der erdgeschossige Baukörper wird im Zentrum über ein überdachtes Atrium zusätzlich belichtet.

In diesem Bereich befinden sich die Räume des Lehrpersonals. Die Klassen sind nach Süden und Westen orientiert.

Das Vordach schirmt das Sonnenlicht im Sommer ab.

Eine ausladende vorgelagerte Terrasse ermöglicht die Nutzung als Freiklassen. Die raumhohen Schiebeelemente in der Fassade können großzügig geöffnet werden.

### Konstruktion

Der zweigeschossige Baukörper der Hauptschule ist als Skelettbau in Holz/Stahl-Verbundbauweise konzipiert. Der Turnsaal wird mit einem Stahl-Hängewerk stützenfrei überspannt. Das Dach ist nach innen geneigt und extensiv begrünt.

Die Konstruktion der Volksschule ist ebenfalls als Skelettbau in Holz vorgesehen.

Imprägnierte Sperrholztafeln bilden die geschlossenen Fassadenteile.

Diese Bauweise entspricht den Anforderungen der Nachhaltigkeit und orientiert sich an ökologischen Inhalten.



Arch. DI Dietmar Feichtinger



Arch. DI Rupert Siller

Feichtinger Architectes Wien  
[www.FeichtingerArchitectes.com](http://www.FeichtingerArchitectes.com)



[www.ooe-ziv.at](http://www.ooe-ziv.at)

## NEU-BEWÄHRTES Wohnen - Ausbildung - Integration



[www.hoftollet.at](http://www.hoftollet.at)

Der Oberösterreichische Zivilinvalidenverband (OÖZIV) wurde von Sozial-LR Josef Ackerl und der Sozialabteilung vom Amt der OÖ Landesregierung beauftragt im Großraum Schärding eine Ausbildungsstätte für junge Frauen und Männer mit besonderem Förderbedarf zu planen und betreiben.

Der OÖZIV bekam den Auftrag für das neue Projekt auf Grund der langjährigen erfolgreichen Erfahrungen am Hof Tollet.



Mit Oktober 2006 startet in Taufkirchen an der Pram eine Nachreife- und Ausbildungseinrichtung mit maximal 20 Wohn- und 25 Ausbildungsplätzen.

Als Wohnobjekt werden 3 Geschosse der Liegenschaft Taufkirchen 218 (Mietshaus Dr. August Pernsteiner) dienen. Die Werkstätten werden bei Familie Aumayr (Haberedt 8) untergebracht.

Um eine Gruppe von bewährten und fachlich kompetenten Betreuern vom Hof Tollet wird das neue Mitarbeiterteam aufgebaut. Ab April 2007 wird es außerdem auch die Möglichkeit geben den Zivildienst in der neuen Einrichtung abzuleisten.

Der Hof Tollet öffnete 1993 als einzigartiges Projekt eines neuen dualen Konzepts im Bereich der Ausbildung Jugendlicher mit besonderem Förderbedarf seine Pforten.

Im Rahmen der Ausbildung bestehen die Bereiche Küche, Tischlerei, Industrie in der Einrichtung selbst, bzw. 4 externe Ausbildungsgruppen bei den Partnerfirmen Fröling und Pöttinger und eine externe Arbeitsgruppe in der Betriebsküche der BH Grieskirchen. Weiters wird der Ausbildungsbereich durch Projektunterricht und diverse Möglichkeiten für Zusatzqualifikationen (Moped-, Stapler-, Autoführerschein, ...) ergänzt.

Der Wohnbereich umfasst 4 aufeinander aufbauende und abgestimmte Wohnformen von der Rundumbetreuung in der Wohngruppe am Hof, zur individuellen Begleitung im selbstständigen Wohnen. Im Rahmen des Wohnbereichs wird neben der Vermittlung lebenspraktischer Fähigkeiten (Kommunikation, Haushalt, Geld, ...) auch auf Freizeitgestaltung und Sportaktivitäten Wert gelegt.

Im Zusammenspiel der einzelnen Bereiche sollen die Jugendlichen die notwendigen Schlüsselqualifikationen erwerben um eine Anstellung in einem Betrieb erreichen zu können.

Dieses bewährte Konzept soll nun auch in Taufkirchen an der Pram zur Anwendung kommen:



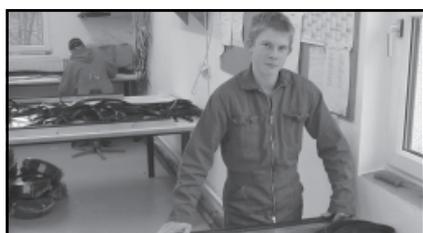
Ansprechpartner für weitere Fragen:

Franz Kronegger

Tel.: 07248 / 6296730

Mobil: 0650 / 6296730

Mail: [franz.kronegger@hoftollet.at](mailto:franz.kronegger@hoftollet.at)



# AKTUELLE INFORMATIONEN

## Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Freitag, dem 01. September 2006** um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

## Bauverhandlung

Am **Montag, dem 10. Juli 2006** findet die nächste Bauverhandlung statt.

## Fundgegenstände

Beim Gemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Handy
- Armbanduhr
- Winterjacke

Die Verlustträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.

## Der neue Sicherheitspass



Ab **16. Juni 2006** können bei den Passbehörden nur noch **neue Reisepässe** beantragt werden. Die Dokumente entsprechen dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik und enthalten einen Chip, auf dem das Passfoto gespeichert ist.

Der neue Sicherheitspass ist ein Reisedokument auf höchstem Sicherheitsniveau durch die zusätzliche Speicherung der persönlichen Daten auf einem Chip auf Grund der

## Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren – Sprechtag

Im 2. Halbjahr 2006 finden in der **Bezirkshauptmannschaft Schärding** (Besprechungszimmer im Erdgeschoß des Hauptgebäudes) jeweils von 08.30 bis 11.00 Uhr an folgenden Terminen (sofern Anmeldungen einlangen) Betriebsanlagen-sprechtag statt:

Freitag, 11. August 2006

Mittwoch, 20. September 2006

Mittwoch, 18. Oktober 2006

Mittwoch, 15. November 2006

Mittwoch, 13. Dezember 2006

**Hinweis:** Der Sprechtag im Juli entfällt.

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige **Anmeldung** bei Herrn **Dr. Gattermeyer**, Nebengebäude, II. Stock, Zimmer 17 oder telefonisch unter der Nummer 07712/31 05-430 oder 421 (Frau Seidl), erforderlich.

Vorgaben der Europäischen Union. Die technischen Standards sind weltweit einheitlich. Neben allen EU-Staaten werden auch andere Länder wie z.B. Japan, die USA, Australien, Russland, Kanada, die Schweiz solche Pässe einführen.

Dieses Reisedokument kann wie bisher – unabhängig vom Wohnsitz – bei den Bezirkshauptmannschaften und den Gemeinden beantragt werden. Für den neuen Reisepass muss bei der Antragstellung nur mehr **ein Passfoto** in Farbe an die Passbehörde übergeben werden. Das Bild wird, neben der Unterschrift, eingescannt und von der Österreichischen Staatsdruckerei in den neuen Sicherheitspass gedruckt. Dieses Foto muss nach Vorgaben der EU relativ strengen Kriterien entsprechen. Fotos von Kleinkindern müssen diesen Kriterien nicht vollständig entsprechen. Die neuen Passbildkriterien

## Spende

Herr **Johann Hauer**, Laufenbach 9 stellte sich kürzlich im Gemeindekindergarten Taufkirchen an der Pram mit einer großzügigen Spende von **€ 400,00** (€ 200,00 Verbissenschädigung von der Jägerschaft wurden verdoppelt) ein.

Herzlichen Dank dafür!

## Änderungsmöglichkeit bei den Abfuhrintervallen der Abfallabfuhr

Für die Teilnehmer an der Abfallabfuhr besteht die Möglichkeit, das Abfuhrintervall für den Zeitraum **Oktober bis März** (Winterperiode) bis längstens **Freitag, dem 29. September 2006** abzuändern.

Bitte um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt.

sind unter [www.passbildkriterien.at](http://www.passbildkriterien.at) abrufbar.

Der Pass kann nicht sofort ausgehändigt werden. Die Produktion erfolgt unter besonders strengen Sicherheitsanforderungen. Der neue Sicherheitspass muss zentral hergestellt werden und **wird innerhalb von fünf Arbeitstagen auf dem Postweg zugestellt**. Die Zustellung erfolgt nachweislich (RSb) an eine Wunschadresse des Passwerbers (zB: Wohnung, Arbeitsstätte, Passbehörde). Der Passwerber muss daher - wie gewohnt - nur ein einziges Mal bei der Passbehörde bzw. beim Gemeindeamt erscheinen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Tel.-Nr.: 07712/3105-464) sowie das Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55) jederzeit gerne zur Verfügung.

# AKTUELLE MITTEILUNGEN

## Bestellung eines neuen Zivilschutzbeauftragten

Nach dem Rücktritt des langjährigen Zivilschutzbeauftragten Herrn Josef Essl, Taufkirchen 165, dem an dieser Stelle für seine Tätigkeit gedankt sei, konnte nunmehr Herr **Josef Mittermeier**, Jechtenham 27 für diese Funktion gewonnen werden.

Herr Mittermeier, der durch seine Tätigkeit in der FF Taufkirchen an der Pram (Kommandant-Stellvertreter) prädestiniert dafür erscheint, wird gemeinsam mit dem Gemeindebediensteten **Manuel Wiesner** (= Leiter des Sicherheitsinformationszentrums am Gemeindeamt) zukünftig die Agenden des Zivilschutzes in Taufkirchen an der Pram wahrnehmen.

Vielen Dank für die Bereitschaft zu diesem Ehrenamt.

## Förderung Bade-Saisonkarte

Nachdem die Badesaison vor kurzem so richtig eingesetzt hat, möchte die Gemeinde Taufkirchen an der Pram nochmals auf die **Voraussetzungen** für die Inanspruchnahme dieser Förderung hinweisen:

### Zielgruppe:

Kinder im schulpflichtigen Alter (einschließlich 15-jährige)

### Förderberechnung:

- Ankauf einer **Schüler-Saisonkarte:**  
Förderung: 30 % der Kosten für Schüler-Saisonkarte
- Ankauf einer **Familien-Saisonkarte:**  
Förderung: 30 % der Kosten für Schüler-Saisonkarte

Die Auszahlung bzw. Überweisung erfolgt gegen Vorlage der jeweiligen Saisonkarte.

Bundesamt für  
Eich- und Vermessungswesen



## Aktualisierung der österreichischen Karte

Im Zeitraum Mai bis Oktober 2006 werden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen in der Gemeinde Geländebegehungen für die flächendeckende Aktualisierung der österreichischen Karte 1 : 50.000 durchgeführt.

## Alles auf Schiene mit der Oö. Familienkarte

Familienkartenbesitzer hatten in Oberösterreich schon immer gute Karten. Seit mittlerweile sechs Jahren ermöglicht diese Karte Oö. Familien Vorteile bei der Freizeitgestaltung, im Handel und in der Gastronomie.



Seit 1. Juli 2006 können Familien mit der neuen Oö. Familienkarte/ÖBB VORTEILScard bis zu 50 Prozent günstiger Bahn fahren, mitfahrende Kinder unter 15 Jahren fahren kostenlos.

Diese neue Karte wird allen Familien automatisch zugeschickt, die bereits eine Oö. Familienkarte bzw. eine ÖBB VORTEILScard Familie haben.

Springen Sie auf und nutzen Sie



diesen besonderen Vorteil. Die Ferien sind in greifbarer Nähe und die Familien planen verschiedenste Ausflüge. Steigen Sie in den Zug ein und ersparen Sie sich teure Spritkosten, lästige Staus usw.

### **Ferientipp:**

Besuchen Sie die Oö. Landesausstellung 2006 „Kohle und Dampf“ in Ampflwang und profitieren Sie

gleich doppelt: Nutzen Sie einerseits den Vorteil der ermäßigten Bahnfahrt und andererseits den vergünstigten Familienpreis für den Besuch der Oö. Landesausstellung um € 8,00 mit der neuen Oö. Familienkarte/ÖBB VORTEILScard.

Weitere interessante Ausflugsmöglichkeiten mit der Oö Familienkarte finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

# VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

## Landwirtschaftsförderung

Seit dem Jahr 2004 läuft diese Förderung unter dem Namen „**blühendes Taufkirchen an der Pram**“; die Gesamtförderung in Höhe von € 7.300,00 (ident mit den Vorjahren) ist auf die Anzahl der ansuchenden Betriebe bzw. deren ha-Ausmaß aufzuteilen; die Obergrenze je Betrieb stellen jedoch 5 ha dar. Mögliche Flächen sind:

Dauerwiesen für Milchviehbetriebe mit Grünland; Feldfutter und Wechselwiesen für Milchviehbetriebe ohne Dauerwiese; Begrünungsflächen über den Winter für Ackerbaubetriebe

Möglich sind die Begrünungs-

varianten nach ÖPUL B und D, die jeweils über den Winter stehen bleiben müssen und erst im Frühjahr bearbeitet werden dürfen.

Bei den Begrünungsflächen muss eine besondere Blumenmischung beigemischt oder am jeweiligen Feldrand angebaut werden. Diese Mischung enthält **Sonnenblumen, Phacelia und Ringelblumen** und ergibt bei entsprechendem Anbau eine wunderbare Augenweide im Herbst.

Mögliche getestete Kombinationsvarianten wären (jeweils pro ha):

- 1. Variante:** 5 kg Phacelia  
3 kg Ringelblumen  
1 kg Sonnenblumen  
4 kg Alexandrinerklee

- 2. Variante:** 7 kg Alexandrinerklee  
4 kg Ringelblumen  
3 kg Phacelia  
1 kg Sonnenblumen  
0,5 kg Senf

- 3. Variante:** 7 kg Phacelia  
1 kg Sonnenblumen  
2 kg Ringelblumen

Zur Beantragung der Förderung wäre somit die Flächennutzungsliste aus dem Mehrfachantrag bzw. der Herbst-Begrünungsantrag samt Nachweis über den Bezug des Saatgutes in ausreichender Menge **bis Ende Oktober dieses Jahres** bei der Gemeinde Taufkirchen an der Pram abzugeben.

## Schuljahresausklang in der Volksschule

Mit etlichen Schulveranstaltungen endet das Schuljahr in unserer Volksschule.

Die Eltern der kommenden Schulanfänger waren am 21. Juni 2006 zu einem Informationsabend eingeladen. Ein Großteil der Eltern der 43 Schulanfänger war erschienen und erhielt von den beiden voraussichtlichen Klassenlehrerinnen VOL Elfriede Stammler und VOL Edith Schlick sowie von Dir. Karl Redinger Informationen zum Schuleintritt ihrer Kinder.

In der vorletzten Schulwoche soll eine **Theaterfahrt** aller Schüler nach Schärding („Das Glückskind“ oder „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“), eine **Reptilienschau** des bekannten Züchters Denk sowie eine gemeinsame **Schulschlussfeier** die letzten Schultage etwas auflockern.

Zur Schulschlussfeier gibt's nochmals eine „**Gesunde Jause**“. Die Müttergruppe um Elke Ebner ver-



sorgte in den vergangenen Jahren die Schulkinder einmal wöchentlich mit vitaminreicher, appetitlicher Kost. Der Reinerlös dieser „Gesunden Jause“ wurde immer wieder in Unterstützung für die VS-Kinder investiert. Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Mütter und im Speziellen an Frau Elke Ebner, die für die Organisation dieses Projektes verantwortlich war.

Ebenfalls bei der Schulschlussfeier führt unsere **Theatergruppe** das Märchenspiel „Die goldene Gans“ auf. VOL Edith Schlick hat in den

vergangenen Jahren viel Energie in „ihre“ Theatergruppe investiert und die Kinder immer wieder zu netten Aufführungen animiert.

Einen sehr erfreulichen Erfolg errang eine Gruppe von Schülern der 2. Klassen unter der Leitung von VOL Helmut Lehner. Sie konnten beim **Pinguin-Cup**, einem Bezirksschwimmbewerb, den 2. Rang erreichen.

Für die 39 Kinder der 4. Klassen endet nun die Volksschulzeit. Sie haben zuletzt die **Radfahrprüfung** absolviert und die **Landeshauptstadt Linz** besucht. 28 Kinder der 4. Klassen werden ihre Schullaufbahn an unserer Hauptschule fortsetzen, die restlichen 11 Kinder werden das Bundesgymnasium Schärding bzw. Ried besuchen.

Wir wünschen allen erholsame Ferien und viel Erfolg im neuen Schuljahr.

# GEMEINDECHRONIK



## Geburten

- 08.04.2006 **Michael Scherrer**, Sohn von Christine und Christian Scherrer, Eggenberg 11  
15.04.2006 **Ida Halas**, Tochter von Astrid und Thomas Halas, Taufkirchen 112  
29.04.2006 **Laura Stockinger**, Tochter von Michaela Stockinger, Taufkirchen 121  
01.05.2006 **Arda Uygun**, Sohn von Dilay und Gökhan Uygun, Taufkirchen 219/9  
06.06.2006 **Fabienne Steinkreß**, Tochter von Sabine und Walter Steinkreß, Taufkirchen 3 b  
20.06.2006 **Sebastian Reisinger**, Sohn von Martina und Dipl. Ing. Rainer Reisinger, Bachschwölln 64

Ein „Herzliches Willkommen“ den neuen Erdenbürgern!

## Jubiläen



02.04.2006  
**Anna Hasibeder**,  
Igling 5  
97 Jahre



19.05.2006  
**Anna Reiterer**,  
Bachschwölln 27  
91 Jahre



01.04.2006  
**Rosa Denk**,  
Höbmansbach 7  
90 Jahre



26.05.2006  
**Maria Gruber**,  
Taufkirchen 11  
80 Jahre

Seitens der Gemeinde gratulierte Bürgermeister Josef Gruber bzw. Vizebürgermeister Paul Freund den Jubilaren mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.

## Ehejubiläen



17.05.2006  
**Zäzilia und Josef Lindlbauer**,  
Gadern 9  
Goldene Hochzeit



28.05.2006  
**Maria und Herbert Waizenauer**,  
Höbmansbach 11  
Goldene Hochzeit



14.06.2006  
**Zäzilia und Otto Loher**,  
Wimm 12  
Goldene Hochzeit

Auch dazu von Seiten der Gemeinde herzlichen Glückwunsch!

# GEMEINDECHRONIK

## Todesfälle



28.04.2006  
Alfred Waizenauer,  
geb. 20.03.1937,  
Wolfsedt 34



30.04.2006  
Theresia Gahbauer,  
geb. 09.06.1940,  
Holzing 2



12.05.2006  
Juliana Schauer,  
geb. 01.03.1909,  
Oberpramau 5



23.05.2006  
Juliana Ingelsberger,  
geb. 05.07.1919,  
Taufkirchen 82  
(zuletzt wohnhaft im Bezirksalten-  
und Pflegeheim Andorf)

Das Beileid und Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

## Zuzüge

Wir begrüßen die nach Taufkirchen an der Pram Zugezogenen sehr herzlich und hoffen, dass sie sich als neue GemeindegängerInnen wohlfühlen werden!

Name	wohnhaft in	zugezogen von
Marina Scheiber	Gadern 17	Schardenberg
Fam. Bahar und Tuncay Caliskan	Taufkirchen 8	Laakirchen
Fam. Sonja Gimplinger und Roland Blaha	Taufkirchen 257	Rainbach/St. Florian
Thomas Etzinger	Wimm 27/2	Andorf
Erwine Kastinger mit Sohn Stefan	Holzing 5	St. Marienkirchen
Fam. Christina und Bernhard Würzl	Wimm 19	Bruck-Waasen
Carmen und Gerhard Brendel	Taufkirchen 185	Deutschland

## Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

09.07.2006	Dr. Hochhauser, 07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
16.07.2006	Dr. Prammer, 07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
23.07.2006	Dr. Fuchs, 07716/81 88, Hauzing 71, 4791 Rainbach
30.07.2006	Dr. Hochhauser, 07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
06.08.2006	Dr. Schöfer, 07719/73 17, 4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 68
13.08.2006	Dr. Lachmayr, 07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
15.08.2006	Dr. Höfler, 07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
20.08.2006	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
27.08.2006	Dr. Schöfer, 07719/73 17, 4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 68
03.09.2006	Dr. Lachmayr, 07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
10.09.2006	Dr. Prammer, 07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
17.09.2006	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
24.09.2006	Dr. Lachmayr, 07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf

Die Ordination von Frau Dr. Sabine Schöfer ist vom 17. Juli 2006 bis 29. Juli 2006 sowie vom 04. September 2006 bis 09. September 2006 und die Ordination von Zahnarzt Dr. Egon Grünberger ist vom 24. Juli 2006 bis 15. August 2006 urlaubsbedingt geschlossen!

# VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

## Auszeichnung

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verlieh am 12. Juni 2006 Herrn **Alois Auinger**, Laufenbach 10 – seines Zeichens Inhaber des goldenen Ehrenzeichens der Gemeinde Taufkirchen an der Pram –



in Würdigung seiner Verdienste um die Erhaltung von Brauchtum und Volkskultur im Innviertel (Dorfgemeinschaft und Handwerksmuseum Laufenbach) den Titel „**Konsulent für Volksbildung und Heimatpflege**“.

## Prüfungserfolge

Herr **Mag.rer.nat. Stephan Reifinger**, Wolfsedt 18 promovierte an der Paris Lodron Universität in Salzburg mit Auszeichnung zum **Doktor der Naturwissenschaften** im Fachbereich Molekularbiologie.

Frau **Andrea Mairhofer**, Taufkirchen 83 spondierte an der Johannes Kepler Universität Linz zur **Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**.

Frau **Monika Lindlbauer**, Jechtenham 18 hat die **Dienstprüfung** für den gehobenen Verwaltungsdienst beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur mit Auszeichnung bestanden.

Herr **Daniel Hutsteiner**, Taufkirchen 195 b hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Lehrabschlussprüfung** für den Beruf **Koch** erfolgreich abgelegt.

Herr **Johann Litzlbauer**, Brauchsdorf 4 hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Meisterprüfung** für das Handwerk **Heizungstechnik** - das Modul 1 mit Auszeichnung sowie die Module 2 und 3 erfolgreich abgelegt.

Herr **Rudolf Veroner**, Maad 20 – seines Zeichens Wassermeister der Gemeinde Taufkirchen an der Pram - hat die **Facharbeiter-Aufstiegsprüfung** beim Amt der Oö. Landesregierung aus dem Fachgebiet **Mechaniker** erfolgreich abgelegt.

Die Gemeindebedienstete **Manuela Spitzenberger**, Wolfsedt 35 hat sich der **Prüfung für Standesbeamte** unterzogen und diese mit Auszeichnung bestanden.

Das Gemeindeamt bzw. Standesamt Taufkirchen an der Pram verfügt somit über fünf ausgebildete bzw. bestellte Standesbeamte.

## Matura

**HAK – Schärding:**

Lisa **Aichinger**, Taufkirchen 154 b (Auszeichnung)

Martina **Lang**, Wolfsedt 1 (Auszeichnung)

**Tourismusfachschule Bad Ischl:**

Maria **Weisheidinger**, Gmeinau 39 (Auszeichnung)

**BORG Ried:**

Karl Lukas **Untner**, Taufkirchen 89

**HTL Wels – Elektrotechnik:**

Simon **Auinger**, Laufenbach 54

**HLBLA Francisco Josephinum – Wieselburg:**

Stefan **Kumpfmüller**, Leoprechting 5

Keine Gewähr auf Vollständigkeit!

**Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!**

Bitte informieren Sie die Gemeinde Taufkirchen an der Pram über die erfolgreiche Ablegung Ihrer Reifeprüfung sowie anderer Prüfungen!

## Lehrlingsaufnahme



Die in der letzten Ausgabe der Gemeinde-Info erfolgte Lehrstellenausschreibung brachte nach Durchführung

eines objektiven Auswahlverfahrens (Noten, Test, Vorstellungsgespräch) folgendes Ergebnis:

Von den neun eingegangenen Bewerbungen hat sich **Petra Fuchs**, Brunedt 2 als Erstgereihte (= Kandi-

datin mit den eindeutig meisten Punkten) ergeben und wurde mittels Gemeindevorstandsbeschluss als **Verwaltungsassistenten-Lehrling** (vorerst befristet auf die Lehrzeit) mit **01. August 2006** aufgenommen.

# VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN



BUNDESGYMNASIUM UND  
BUNDESREALGYMNASIUM  
FÜR BERUFSTÄTIGE  
4020 LINZ, SPITTELWIESE 14  
TELEFON: 0732/77 26 37-33

## Kostenlose Matura für Gemeindeglieder

Abendunterricht oder Fernstudium  
- Neustart im September

Das Abendgymnasium startet im September mit zwei neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben.

Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt.

Voraussetzung sind österreichischer Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren. Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

**Nähere Informationen:**  
[www.abendgymnasium.at](http://www.abendgymnasium.at)  
(Standort Linz) bzw.  
Tel.-Nr. 0732/77 26 37-33

## Geflügelpest („Vogelgrippe“)

Nachdem mit Ende Mai d. J. sämtliche Gebiete mit besonderen Sicherheitsmaßnahmen (Schutz- und Überwachungszonen) per Verordnung aufgehoben wurden, besteht seit **01. Juni 2006** im gesamten Bezirk Schärding **keine Stallhaltungspflicht für Geflügel** mehr.

Hinsichtlich der weiter von den Tierhaltern einzuhaltenen Bestimmungen wird auf das an der Amtstafel kundgemachte Merkblatt verwiesen.

## Pensionsprechtage

### Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

Gebietskrankenkasse Schärding  
Max-Hirschenauer-Straße 18  
4780 Schärding  
von 08.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag, 13. Juli 2006  
Donnerstag, 27. Juli 2006  
Donnerstag, 10. August 2006  
Donnerstag, 24. August 2006  
Donnerstag, 14. September 2006

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird um Terminvormerkung unter der Tel.-Nr. 07712/41 61-21 gebeten!

## „Stammtisch für Pfleger Angehörige“

Jeden **zweiten Mittwoch im Monat** findet im Gasthaus Beham um 20.00 Uhr der „Stammtisch für Pfleger Angehörige“ statt. Nähere Informationen erhalten Sie von Frau **Margit Süß-Amon** (Tel.-Nr.: 07719/83 03).

## Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Bezirksbauernkammer Schärding  
Schulstraße 2, 4780 Schärding  
von 08.00 bis 12.00 Uhr und  
von 13.30 bis 15.00 Uhr

Montag, 07. August 2006  
Montag, 04. September 2006

## Änderung der Alkoholherstellung unter Abfindung



Mit **01. Juli 2006** sind umfangreiche **Änderungen im Bereich der Alkoholherstellung unter Abfindung** in Kraft getreten. Für Sie ergeben sich damit einige Vereinfachungen bzw. Veränderungen.

### Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

**1. Elektronische Abfindungsanmeldung über FinanzOnline**  
Vorteile: Keine Anfahrtswege zum Zollamt, automatische Berechnungsvorgänge, Brennbeginn Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) grundsätzlich fünf Stunden nach Anmeldung, bei Einreichung zwischen 08.00 und 14.00 Uhr

### 2. Zuständiges Zollamt:

Zollstelle Suben  
NEU: Bei einer Alkoholherstellung in einem anderen Bezirk ist ebenfalls die Zollstelle Suben zuständig

### 3. Neue Vordrucke

VSt 3: Grunddatenerfassung  
VSt 4: Anmeldung zur Alkoholherstellung  
VSt 5: Anzeige einer Reinigung

Der bisherige Vordruck VSt 20 ist ab 01. Juli 2006 nicht mehr gültig!

### 4. Verfügbarkeit der neuen Vordrucke als Ausfüll- und Druckversion im Internet unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) - Formulare – Formulare Zoll

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Zollamt (Tel.-Nr.: 07711/26 62-507).

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## Juli 2006

### Freitag, 07.07.2006

- ~ Monatsstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ 22. Zeltfest des Sportvereines

### Samstag, 08.07.2006

- ~ Landesligaturnier des Plattenvereines beim Vereinshaus
- ~ 22. Zeltfest des Sportvereines

### Sonntag, 09.07.2006

- ~ Bezirksmusikfest in St. Marienkirchen – Musikverein
- ~ 22. Zeltfest des Sportvereines

### Montag, 10.07.2006 bis Samstag 15.07.2006

- ~ Bundesturnfest in Linz - Turnverein

### Dienstag, 11.07.2006

- ~ Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr im GH Piffer

### Freitag, 14.07.2006

- ~ Live-Konzert um 20.00 Uhr im GH Beham (u.a. mit Herrn Franz Wagnermeyer)

### Sonntag, 16.07.2006

- ~ Grillfest der SPÖ ab 10.30 Uhr im Stoiberstadl

### Dienstag, 18.07.2006

- ~ Tagesfahrt des Seniorenbundes zur Planaieralm

### Sonntag, 23.07.2006

- ~ Marillenkirtag und Partnerschaftsfeier in der Marktgemeinde Spitz

### Freitag, 28.07.2006

- ~ Stadldisco der JVP und der Landjugend ab 20.30 Uhr beim Stoiber

### Samstag, 29.07.2006

- ~ Schleiferkirtag

### Sonntag, 30.07.2006

- ~ Kirtag
- ~ Tag der Blasmusik

---

## August 2006

### Mittwoch, 02.08.2006

- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

### Freitag, 04.08.2006

- ~ Zeltfest der FF Laufenbach mit Vergleichskämpfen der fünf Feuerwehren ab 18.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

### Samstag, 05.08.2006

- ~ Frühschoppen mit Mittagstisch der FF Laufenbach und Plattenturnier ab 13.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

### Sonntag, 06.08.2006

- ~ Grillfest der FPÖ um 10.30 Uhr im Firmengelände Weißhaidinger Peter

### Dienstag, 08.08.2006

- ~ Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr im Dorfgasthaus Laufenbach

### Freitag, 11.08.2006

- ~ Grillstammtisch des Seniorenringes um 11.30 Uhr beim Obmann, Ernst Stadler
- ~ Internationales Golfturnier für Behinderte - Celtic Golf Course Schärding

### Samstag, 12.08.2006

- ~ Tagesausflug der FF Höbmansbach

### Sonntag, 13.08.2006

- ~ Sautrogrennen der JVP beim Überlaufgerinne

### Montag, 14.08.2006

- ~ Fischerfest in Inding
- ~ Jahnwanderung des Turnvereines (Mettmach)

### Dienstag, 15.08.2006

- ~ Mariä Himmelfahrt - Gottesdienst um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Kräutersegnung der Goldhaubengruppe
- ~ 2. Kirtag
- ~ Fischerfest in Inding
- ~ Jahnwanderung des Turnvereines (Mettmach)

### Mittwoch, 16.08.2006

- ~ 3-Tagesausflug des Pensionistenverbandes

### Samstag, 19.08.2006

- ~ Gebietsligaturnier des Plattenvereines beim Vereinshaus
- ~ Herbstkursbeginn des Schäferhundevereines um 14.00 Uhr beim Vereinshaus
- ~ Segnung des Feuerwehrhauses der FF Brauchsdorf um 19.00 Uhr

### Sonntag, 20.08.2006

- ~ Frühschoppen der FF Brauchsdorf ab 10.30 Uhr

### Dienstag, 22.08.2006

- ~ Tagesfahrt des Seniorenbundes in die Wachau

### Freitag, 25.08.2006

- ~ 3-Tages-Konzertreise des Musikvereines
- ~ 3-Tagesausflug der Landjugend

### Samstag, 26.08.2006

- ~ Taufkirchner Golfmeisterschaften mit Golfschnuppern ab 14.00 Uhr beim Golfplatz
- ~ Innviertler Schachmeisterschaften ab 14.00 Uhr im Clubraum

---

## September 2006

### Freitag, 01.09.2006

- ~ Informationsstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

### Samstag, 02.09.2006

- ~ Landesligaturnier des Plattenvereines beim Vereinshaus
- ~ Innviertler Schachmeisterschaften ab 14.00 Uhr im Clubraum

- ~ Tagesfahrt des Vereines Bilger-Haus mit Prof. Franz Grims und Prof. Melchior Frommel

### Sonntag, 03.09.2006

- ~ Fahrt ins Blaue der SPÖ ab 12.30 Uhr

# VERANSTALTUNGSKALENDER

**Sonntag, 03.09.2006 bis Dienstag, 05.09.2006**

~ Klassik-Internationales Profiturnier -  
Celtic Golf Course Schärding

**Mittwoch, 06.09.2006**

~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr  
im GH Beham

**Freitag, 08.09.2006**

~ 3. Kirtag

**Samstag, 09.09.2006**

~ „Taufkirchen in Bewegung“ sowie Übergabe der  
„Gesunde Gemeinde-Tafel“ ab 14.00 Uhr im  
Sportzentrum - Gesunde Gemeinde

~ Innviertler Schachmeisterschaften ab 14.00 Uhr  
im Clubraum

**Donnerstag, 14.09.2006**

~ Sprechtag des Pensionistenverbandes um 16.00 Uhr  
im GH Beham

**Samstag, 16.09.2006**

~ Tagesausflug des Seniorenringes

~ Innviertler Schachmeisterschaften ab 14.00 Uhr  
im Clubraum

~ Handwerkstage in Laufenbach

**Sonntag, 17.09.2006**

~ Handwerkstage in Laufenbach

**Dienstag, 19.09.2006**

~ Mühlviertelrundfahrt des Seniorenbundes

**Donnerstag, 21.09.2006**

~ Tagesausflug des Pensionistenverbandes

**Samstag, 23.09.2006**

~ 2-Tagesausflug der FF Taufkirchen an der Pram

~ Elektro-Neuböck-Golfturnier - Celtic Golf Course  
Schärding

**Freitag, 29.09.2006**

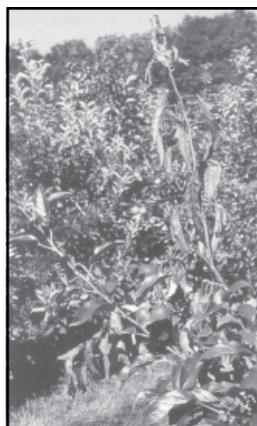
~ Kinderbasar der Zwergerlgruppe: Anlieferung von  
Kinderspielzeug, Kinderausstattung und Bekleidung  
von Größe 0 bis zur Größe 104 zwischen 16.00 und  
19.00 Uhr beim Turnsaal

**Samstag, 30.09.2006**

~ Kinderbasar der Zwergerlgruppe: Verkauf von 08.00  
bis 11.00 Uhr beim Turnsaal

~ Landesmeisterschaften des Schachvereines ab  
14.00 Uhr im Clubraum

## Feuerbrand



Die Gefahr, dass Obst- und Ziergehölze mit Feuerbrand angesteckt werden, ist nach wie vor gegeben. Krankheits-träger (Wirtspflanzen) können sein:

Apfel, Birne, Quitte, Zwergmispel, Weißdorn, Feuerdorn, Eberesche, Zierquitte, Mispel, Wollmispel und Stranvaesie.

Steinobst wie Zwetschke, Kirsche, Marille, Pfirsich, etc. können nach dem derzeitigen Wissensstand nicht von Feuerbrand befallen werden.

Verdachtsfälle sollten in jedem Fall dem Gemeindeamt bzw. dem **Feuerbrandbeauftragten** Herrn **Hubert Wiesbauer**, Tel.-Nr. 07719/7255-13 gemeldet werden, welcher – nach kostenloser Begutachtung – die

weiteren Maßnahmen bespricht und gegebenenfalls veranlasst.

Die Kosten für eine Untersuchung beim Forschungslabor betragen zwischen € 30,00 und € 70,00, die im Falle eines Verdachtes vom Grundeigentümer zu leisten sind. In Taufkirchen an der Pram war im Vorjahr kein Krankheitsbefall bekannt.

Vom Österreichischen Amtlichen Pflanzenschutzdienst wurde für das Jahr 2006 ein neues Pflanzenschutzmittel zugelassen. Die Katastralgemeinden Schwendt und Laufenbach sind auf Grund der Nähe zu befallenen Pflanzen in Nachbar-gemeinden in sogenannte „Puffer-zonen“ eingeteilt.

In diesen Bereichen sollte im Hinblick auf den Feuerbrand eine sehr sensible Wahrnehmung erfolgen.

Im Gemeindeamt ist auch eine Liste über Obstsorten erhältlich, welche sich durch geringe Anfälligkeit gegen Feuerbrand auszeichnen.



## „Taufkirchen bewegt sich!“

Unter diesem Motto veranstaltet der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ am **Samstag, den 09. September 2006 um 14.00 Uhr** einen **Bewegungstag**.

Angeboten bzw. vorgeführt werden unter anderem ein Triathlon für Kids, Laufen, Radfahren, Nordic Walking, Masai Walking, Gymnastik für Senioren, Beachvolleyball, Tae Bo, Tennis, Fußball-Torwand, ein Sinnespfad, eine Ernährungspyramide und vielerlei Spiele für Kinder.

Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ freut sich auf jeden Besucher jeden Alters! Auch für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Um 17.00 Uhr findet die Übergabe der Tafel „Gesunde Gemeinde“ durch Frau LR Dr. Silvia Stöger an die Gemeinde Taufkirchen an der Pram statt.



# VEREINE

## Turnverein

### Turnerfolg

Bei den Landesmeisterschaften im Breitenprogramm des ÖTB-Oberösterreich in Steyr holte **Paul Süß**, Gadern 1, nach gewonnener Bezirksmeisterschaft in Schärding, nun auch den **Landesmeistertitel** in seiner Altersklasse.



Darüber hinaus konnte beim Kunstturnen **Johannes Humenberger**, Schwendt 25 den **2. Rang** erreichen.

Nochmals herzliche Gratulation zu diesen hervorragenden Leistungen!

### Leichtathletikbericht der Taufkirchner ÖTB OÖ LA – Athleten:

### Werfermeeting in Neuhofen / Krems - 22. April 2006

Gleich bei seinem ersten Start nach dem Trainingslager in Italien war **Lukas Weißhaidinger**, Pfaffingdorf 7 groß in Form. Er siegte im Hammerwurf mit neuem Schülerlandesrekord von 46,53 m. Im Kugelstoß wurde er Zweiter. Die 4 kg Kugel flog 13,58 m. Nur im Diskuswurf hatte er noch seine Probleme. Mit 28,58 m belegte er Rang vier.

**Mario Krainer**, Maad 16 siegte im Kugelstoß und im Diskuswurf der Männer. Die erreichten 41,23 m im Diskuswurf kamen nahe an seine persönliche Bestleistung heran.

### ALC Wels Frühjahrsmeeting – 6. Mai 2006

**Lukas Weißhaidinger**, Pfaffingdorf 7 siegte im Hammerwurf mit 41,58 m und im Kugelstoß mit 13,82 m. Im Diskuswurf belegte er mit 36,05 m

Rang drei. Seine Kugel- und Diskusergebnisse waren jeweils persönliche Bestleistungen.

Bei **Mario Krainer**, Maad 16 lief es bei diesem Meeting weitenmäßig nicht ganz nach Wunsch. Er belegte jeweils Rang drei.

### OÖ – U16 Landesmeisterschaften – 20./21. Mai 2006

### Lukas Weißhaidinger ist 2-facher Schülerlandesmeister.

Er siegte im Hammerwurf (41,01 m) und im Kugelstoß mit persönlicher Bestleistung von 13,83 m. Ebenfalls mit persönlicher Bestleistung von 36,85 m belegte er im Diskuswurf Rang zwei. Als Draufgabe belegte er im Speerwurf mit 32,40 m Rang sechs. Auf Grund seiner guten Leistungen wurde er zum Bundesländervergleichskampf der Jugend eingeladen.



## Pfarrbücherei

### 1. Preisverleihung

Zum bundesweiten Tag des Lesens im April fand ein Malwettbewerb für Kinder statt, mit dem Thema „Mein Lieblingsbuch“. Da wir alle abgegebenen Bilder so schön fanden, musste schließlich das Los entscheiden. Die Preisverleihung fand am 22. Juni 2006 im Kindergarten statt.

Die Gewinner bei den Kindergartenkindern lauten:

1. Jonas Scheuringer
2. Julia Spertz
3. Stefanie Freund



Bei den Schulkindern gewann **Angelina Gattermann** den **1. Preis vor Katharina Schlick**.

Die Gewinner auf den ersten drei Plätzen freuten sich über Buchpreise, die restlichen Teilnehmer erhielten Trostpreise. Wir danken allen Teilnehmern recht herzlich und gratulieren den Gewinnern.

### 2. Bücherei in den Ferien

Langeweile in den Ferien? Holt euch doch was zum Lesen!

Kinder und Jugendliche können sich während der Ferien wieder gratis Bücher und Hörspiele ausleihen. Wir haben viele neue Bücher für euch besorgt. Außerdem gibt es wieder den Bücherwurmpass von „Balduin“, eine Aktion des Landes Oö. mit einer Verlosung nach den Ferien.

Weiters beteiligen wir uns mit einem Spielenachmittag beim heurigen Ferienpass.

### 3. Neuigkeiten

Auch für die Erwachsenen haben wir viel neuen Lesestoff besorgt, hier nur eine kleine Auswahl:

Senta Berger – Biografie, Donna Leon – Blutige Steine, Danielle Steel – Neues Glück, Kishon für Österreicher, Paulo Coelho – Handbuch des Kriegers des Lichts, Martin Suter – Der Teufel von Mailand, Reinhold Bilgeri – Der Atem des Himmels, Iny Lorentz – Neues von der Wanderhure,...

Im Bereich der Gartenbücher möchten wir auf folgende Neuerwerbungen hinweisen:

Orchideen, Balkonpflanzen, Rosenträume, Gartenträume, Grundkurs Rosen, Energiepflanzen im Haus, Begrünte Wände, Lauben, Pergolen, Brunnen, Wasserbecken, Wasserspiele

Wir freuen uns über jeden Besuch und sind für euch da:

Freitag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 10.15 bis 11.15 Uhr

Telefon (während der Öffnungszeiten): 07719/200 53

E-Mail: buchtaufkirchen@aon.at

**Worte sind Luft. Aber die Luft wird zum Wind, und der Wind macht die Schiffe segeln.**

(Artur Koestler)

# VEREINE

## Verein Bilger-Haus

Eine interessante Verknüpfung: Die Geschichte einer Freundschaft

TAUFKIRCHEN – WIEN – KOPENHAGEN

Anlässlich der Eröffnung der Ausstellung 2006 besuchte die dänische Malerin Christine Scherfig das Bilger-Breustedt-Haus. Sie hatte aus dem Nachlass ihrer Mutter **Elisabeth KARLINSKY** dem Verein wertvolle Holzrisse, Zeichnungen, eine Webarbeit, weitere Kleinodien und sämtliche an die Mutter gerichtete Briefe Frau Margret **BILGER** geschenkt. Ein Großteil der großzügigen Schenkung wird heuer im Bilger-Breustedt-Haus in Taufkirchen an der Pram gezeigt,

zusammen mit acht Landschaftszeichnungen von Elisabeth Karlinsky.

In Wien wird Elisabeth Karlinsky in der für Österreich bedeutenden Ausstellung KINETISMUS (Bewegung) in Wien - Museum Karlsplatz entdeckt. Sie gilt als einer der Stars der neuen Bewegung, gegründet vom fortschrittlichen Zeichenlehrer Cisek der Wiener Kunstgewerbeschule, ebenfalls Lehrer Margret Bilgers (1927). Es lohnt sich, die zwei ungleichen Freundinnen, die bemerkenswerten Künstlerinnen kennen zu lernen.

### Herzlichen Dank!

Berta Stumvoll erinnerte anlässlich der Eröffnung an die wichtige Mithilfe folgender Taufkirchner Vereine (alphabetisch geordnet): Bäuerinnengemeinschaft, Goldhaubenfrauen, Kath. Frauenbewegung, Verein für Kultur und Heimatpflege.

Die **Gründungsobfrau Dr. Kaja Pfandler** war zur Eröffnung gekommen und überraschte mit der Überreichung der privaten Spende von **€ 825,00**. Die ehemaligen Vorstandsmitglieder des „Kulturknopfes“ beschlossen in Hochschätzung des Vereins Bilger-Haus diese finanzielle Unterstützung.



### Hinweise auf folgende Veranstaltungen:

**Sonntag, 09. Juli 2006**, 15.00 Uhr liest Helga Hofer aus dem Briefwechsel „Margret Bilger – Elisabeth Karlinsky“

**Samstag, 15. Juli 2006**, 14.00 bis 17.00 Uhr, Gestaltungsangebot mit Prof. Mag. Gerold Leitner: „Malen mit buntem Glas und Malen auf klarem Glas“ (Farbiges Gestalten mit bunten Glasscherben und Malen hinter Glas) – Material wird vom Verein beigelegt. Kursbeitrag: € 15,00  
Anmeldung: Berta Stumvoll 07719/73 61 oder F.X. Hofer 07712/30 29  
e-mail: w.stumvoll@eduhi.at

**Öffnungszeiten im Bilger-Breustedt-Haus: Mittwoch, Samstag, Sonntag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung**

## Urlaubskegelmeisterschaft des Pensionistenverbandes

Es beteiligten sich heuer, unter der Leitung von Bezirkssportreferent Erich Friedl, 15 TaufkirchnerInnen an der Urlaubskegelmeisterschaft des Pensionistenverbandes in Rovinj (Kroatien), wobei wieder hervorragende Erfolge erzielt wurden. Auch die Nichtkegler kamen auf ihre Rechnung, denn bei sechs Tagen



herrlichem Sonnenschein wurden Wanderungen und Nordic-Walkingtouren veranstaltet.

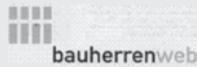
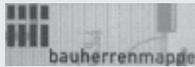
## Frühschoppentreffen 2006

Am 07. Mai 2006 ging im Gasthaus Beham (Kirchenwirt) das **Taufkirchner Frühschoppentreffen** über die Bühne.

Anlässlich dieses Ereignisses wurden für **Sandra Hamedinger** (Tochter von Eva und Christian Hamedinger, Andorf) **€ 400,00** gespendet.



# VERSCHIEDENE INFORMATIONEN



## Bauherrenmappe - ein praktischer Helfer

In vielen Bundesländern ist die Bauherrenmappe bereits zum echten Bestseller avanciert - ein voller Erfolg.

Dieses Informationsmedium bietet jedem Häuslbauer und auch Althausanierer eine Hilfestellung in sämtlichen baulichen Belangen:

- Angaben von Bezugspersonen im Bauamt

- Finanzierungsbeispiele
- Tipps und Informationen für die Energieversorgung
- Architekten und Planer

und andere wichtige Themen aber vor allem viele Handwerker unserer Region aus den verschiedensten Branchen. Als besonderes Zuckerl sind in der Bauherrenmappe die aktuellen Wohnbauförder-Richtlinien abgedruckt.

Die Fülle an lückenlosen Informationen, die Sie in der kostenlosen Bauherrenmappe finden, soll Ihnen

den Weg zum Traumhaus erleichtern - aber vor allem helfen, richtig zu kalkulieren. Mit dem richtigen Wissen lassen sich beim Hausbauen nicht nur Zeit, sondern auch Kosten sparen.

Anzufordern ist diese kostenlose Bauherrenmappe über die Gemeinde sowie in den Partner-Banken der initiativehandwerk in Österreich.

Weitere Informationen zur Bauherrenmappe erhalten Sie bei der initiativehandwerk, Herrn Herwig Aumayr Tel.: 0664/84 80 519 bzw. Mail [aumayr@initiativehandwerk.at](mailto:aumayr@initiativehandwerk.at)

Frauenberatungsstelle 4910 Ried im Innkreis Bahnhofstrasse 59  
Tel.mobil: 0664 / 51 78 530 Tel.Nr.: 07752 / 71562 e-mail: Frauenberatungsstelle@inext.at



## Beruf, Bildung, Arbeit und Familie unter einem Hut? Frauennetzwerk3 zeigt den Weg

Beruf, Bildung, Arbeit und Familie sind für Frauen nicht immer leicht unter einen Hut zu bringen. Ist es die dreifache Mutter und Ehefrau, die nach der Karenzzeit wieder ins Berufsleben zurückkehren will, ist es die allein erziehende Frau, die aus wirtschaftlichen Gründen arbeiten muss, ist es das Mädchen, das sich für Kfz-Mechanik, Labor oder Kunststofftechnik interessiert oder geht es um berufliche Veränderung.

Frauen verfügen über jede Menge Potential und Ressourcen. Aber sie werden aus verschiedensten Gründen sehr oft nicht aktiviert. Oft ist es nur ein kleiner Schritt, manchmal heißt es innehalten und jemanden um Rat fragen.

Im November 2005 wurde der Verein „Frauennetzwerk3“ von engagierten Frauen gegründet. Daraus entstanden die Frauenberatungsstellen in den drei Bezirksstädten Ried/I. (Bahnhofstraße 59), Grieskirchen (Arbeiterkammer, Manglburg 22) und Schärding (Arbeiterkammer, Schulstrasse 4).

Im Wort „Netzwerk“ verbirgt sich das Know How zur Beratung. Die 3 Bezirke besitzen ihrerseits Informations- und Beratungsressourcen, die Frauen benötigen. „Frauennetzwerk3“ stellt die erforderlichen Verbindungen her (zB wenn es um Kinderbetreuungsplätze, Fortbildung oder eine Mediation bei Familienproblemen geht).

Frauennetzwerk3 stellt kompetent und effizient Information, Beratung und Begleitung für Frauen aller Alters- und Berufsgruppen zur Verfügung.

Ziel ist es, in den Beratungsstellen, Mädchen und Frauen bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer beruflichen Bedürfnisse zu unterstützen.

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

Für die Beratung ist Geschäftsführerin Gerlinde Zdralek (Tel.-Nr.: 07752/71 562 oder 0664/51 78 530) zuständig.

Der Verein Frauennetzwerk3 wird unterstützt von:



## 2. TAUFKIRCHNER FAMILIENSPIELEFEST



Bei idealen Wetterverhältnissen fand am Sonntag, dem 18. Juni 2006 das **2. Taufkirchner Familienspielefest** am Gelände der Feuerwehr bzw. im Bereich der Trendsportanlage statt.

Die von den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten und Soziales organisierte **Familienolympiade** gestaltete sich neuerlich sehr erfolgreich; **44 Teams** (1 Erwachsener und 1 Kind) nahmen an den fünf Wettbewerben (Stationen) teil und lieferten einander „packende Kämpfe“ um die begehrten Medaillen.

Schließlich gingen folgende stolze „Olympiasieger“ und Medaillengewinner aus der 2. Taufkirchner Familienolympiade hervor:

### Altersgruppe bis 7 Jahre:

1. Maximilian Straif und Helmut Straif
2. Simon Halas und Thomas Halas
3. Stefan Steininger und Renate Steininger



### Altersgruppe ab 7 Jahre:

1. Susanna Straif und Helmut Straif
2. Lukas Schachl und Harald Schachl
3. Sarah Steininger und Renate Steininger



Ebenfalls heiß umkämpft waren die Partien des **Beachvolleyballturniers**. Bei diesem durch die Hauptschule Taufkirchen an der Pram (Dir. Josef Kurz und HS-Lehrer Johannes Fischer samt Schülern) bestens organisierten Turnier lauteten die Sieger bzw. Medaillengewinner wie folgt:



### Altersgruppe bis 15 Jahre:

1. Michael Ebner und Maximilian Ratzenböck
2. Helene Bruneder und Maria Osterkorn
3. Teresa Beham und Bianca Rinner

### Altersgruppe ab 15 Jahre:

1. Andreas Krainer und Johannes Glas
2. Romana Schauer und Manuel Gahbauer

Neben dem sportlichen Charakter der Olympiade und des Turniers stand klarerweise das ungezwungene gemeinsame Spiel im Mittelpunkt dieses Nachmittags; der **Spielebus „Flotte Florian“** mit Riesenhüpfburg, Spritzwand, Gokarts,... sowie das Basteln mit Salzteig sorgten bei allen mitwirkenden Familien für einen



kurzweiligen und unvergesslichen Nachmittag. Coole Getränke an der Barfuß-Bar und ein Infostand des Landes Oberösterreich rundeten das gelungene Programm ab.



Die Organisatoren („Familienausschuss“ bzw. Gemeinde Taufkirchen an der Pram) freuen sich bereits auf die Ausrichtung des 3. Familienspielefestes im nächsten Jahr.



Auch prominenter Besuch war zugegen; LR Dr. Josef Stockinger zeichnete die Veranstaltung durch seine Anwesenheit aus.

Abschließend möchte die Gemeinde Taufkirchen an der Pram auch noch auf die bevorstehenden Aktivitäten im Rahmen des diesjährigen Ferienpasses hinweisen und hofft auf zahlreiche Anmeldungen dafür. Diesbezügliche Infos gibt es beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram bei Sandra Mittermayr (Tel.-Nr.: 07719/72 55).

# Taufkirchner Kultur- & Museumstage 2006



Vom 21. bis 23. April 2006 fanden in Taufkirchen an der Pram die „2. Taufkirchner Kultur- und Museumstage“ statt.

Die Auftaktveranstaltung im Dorfwirtshaus Laufenbach, welche eine gelungene musikalische Symbiose zwischen Moderne (Jazz, Soul, Blues) und Brauchtum bzw. Tradition (Gastanzsänger, der alle Besucher zu begeistern wusste) vermittelte, stellte das erste Highlight dieses Kulturwochenendes dar.



Wie bereits letztes Jahr hat sich die Zusammenarbeit der vier Museen (Bilger-Breustedt-Haus, Heimat-, Handwerks- und Radionuseum), der Künstler, der Taufkirchner Gastronomie, der Brennerei Kurz und der Safterzeugung Niedermayer bestens bewährt. Viele Kulturinteressierte nutzten vor allem am Sonntag die Gelegenheit, an den Führungen bei den Museen sowie den vielfältigen anderen Aktivitäten (Sänger-Casting, Kinderworkshop, Kirchenführungen,...) teilzunehmen und die Ausstellungen der Künstler zu besuchen.



Der von Herrn Walter Egger bestens moderierte ORF-Früh-schoppen im Gasthaus Stadler sorgten bei den Besuchern für einen kurzweiligen und stimmungsvollen Sonntag vormittag; verantwortlich dafür zeichneten vor allem die Mitwirkenden, die Taufkirchner Musikkapelle, der Taufkirchner Männergesangsverein sowie die Pramtaler Saltenmusl.

Auf Grund des zweifellos gegebenen Erfolges dieser „2. Taufkirchner Kultur- und Museumstage“ wird es ganz sicherlich zu einer Fortsetzung dieser Initiative kommen.



Und nun zum Ergebnis des Gewinnspiels der 2. Taufkirchner Kultur- und Museumstage:

## Zur Erinnerung:

Grundlage für eine Teilnahme am Gewinnspiel stellte das Ausfüllen des Kulturpasses 2006 dar; diejenigen, die mindestens drei Veranstaltungsorte in ihrem Kulturpass abgestempelt hatten, nahmen an der Ziehung der Preise teil.



Die sechs glücklichen Gewinner der von heimischen Künstlern (Meta Schreiner, Harald Angerer, Christa und Hans Dietrich, Johanna Birmingstorfer, Fam. Osterberger, Christine und Helmut Lehner) zur Verfügung gestellten Kunstwerke lauten wie folgt:

1. Tina Ortbauer, Weisasing 6, 4782 St. Florian
2. Adi Scheuer, Schmiedgasse 74, 4752 Riedau
3. Brigitte Rieneis, Alfred-Kubin-Straße 8, 4780 Schönding
4. Ingrid Kalchgruber, Nr. 240, 4775 Taufkirchen an der Pram
5. Alfred Steiringer, Hörmannsdorf 3, 4775 Taufkirchen an der Pram
6. Mag. Josef Wimmer, Antleserweg 20, 4871 Auroldmünster

Nochmals herzlichen Glückwunsch dazu!



Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich hiermit sowohl bei den Künstlern (i.a. für das Präsent) als auch bei allen übrigen Ausstellern und Veranstaltern dieser 2. Taufkirchner Kultur- und Museumstage für das an den Tag gelegte Engagement im Rahmen dieser Veranstaltung recht herzlich bedanken.





# Maifest mit der Partnergemeinde Spitz



Im Rahmen des vom Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege und von der Taufkirchner Zeche veranstalteten 2. Maifestes fand in Taufkirchen an der Pram am 28. Mai 2006 die Partnerschaftsfeier mit Überreichung der Partnerschaftsurkunde (an die Marktgemeinde Spitz) statt.

Bereits frühmorgens machte sich eine große Abordnung von ca. 200 „Spitzern“ (mit 4 Autobussen und einigen Privatkraftfahrzeugen) auf den Weg nach Taufkirchen an der Pram um am Festgottesdienst – zelebriert vom Spitzer Pfarrer und gestaltet vom Wachauchor und Singkreis sowie von der Musikschule Wachau – mitzuwirken.



Anschließend kam es – auf Grund des schlechten Wetters im überfüllten „Aumayr-Stadl“ – zu einer beeindruckenden Demonstration gelebter und gelungener Partnerschaft auf allen Ebenen.

Der durch Bürgermeister Josef Gruber und Bürgermeister Dr. Hannes Hirtzberger bewusst kurz gehaltene offizielle Teil der Veranstaltung beinhaltete neben der Schilderung der Entstehungsgeschichte dieser Gemeindeperschaft und der Ziele, die damit verfolgt werden sollen, vor allem die sehr feierliche Übergabe der Partnerschaftsurkunde.

Danach stellten sich noch prominente Gratulanten in Form der Bezirkshauptleute HR Dr. Rudolf Greiner (Schärding) und HR Dr. Werner Nikisch (Keems) mit Grußworten ein.



Bevor der musikalische Reigen an Darbietungen begann, war es Bürgermeister Josef Gruber noch ein Anliegen, den „Geburtsheifer“ dieser Partnerschaft, Herrn Josef Reitner aus Taufkirchen an der Pram, auf die Bühne zu bitten um ihm mit einer kleinen Aufmerksamkeit für sein Bemühen in dieser Angelegenheit zu danken.

Das daran anschließende äußerst abwechslungsreiche Programm mit nachfolgenden Gruppierungen ließen den Nachmittag mit den Freunden aus Spitz wie im Fluge vergehen:

#### **Vereine aus Spitz:**

Singkreis, Wachauchor – Volkstanzgruppe – Katzenmusi, Jagdhornbläsergruppe Wachau und Ensemble der Musikschule Spitz.

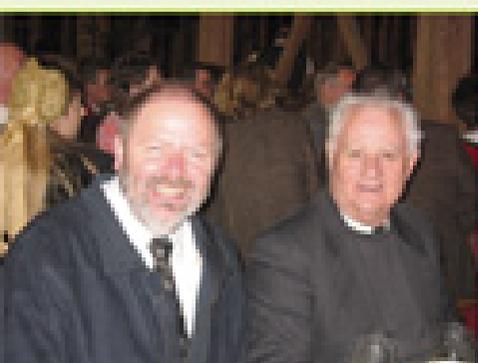
#### **Taufkirchner Vereine:**

Musikkapelle, Kirchenchor, Männergesangsverein, Taufkirchner Chor „La musica“, Schuhplattler, Goldhaubengruppe, Turnverein, Schachverein und Taufkirchner Zeche

Sogar der exzellente russische Chor „Voskresenije“ gab einige Stücke zum Besten.

Der Dank der Gemeinde Taufkirchen an der Pram gilt neben allen Mitwirkenden vor allem den Veranstaltern dieses gelungenen Ereignisses, dem Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege und der Zeche, stellvertretend für alle fleißigen Hände Frau Maria Gruber und Herrn Alois Bruneder, die diese Veranstaltung in gewohnt souveräner Manier organisiert haben; auch Konsulent Adl Preuner gebührt großes Lob für die kurzweilige Moderation dieser Feier.

Anlässlich des Maifest-Abschlusses stellten die Veranstalter einen Teil des Erlöses für Therapiezwecke von Jasmin Kasbauer, Baumgarten zur Verfügung.



## HINWEIS:

Nach diesem herzlichen Zusammentreffen in Taufkirchen an der Pram freuen wir uns bereits jetzt auf den Gegenbesuch in Spitz – die Partnerschaftsfeier (Teil 2) findet am 23. Juli 2006 um 11.00 Uhr im Rahmen des Mariäheiligentages statt.

Interessierte GemeindegängerInnen, welche eine Mitfahrgelegenheit suchen bzw. diesbezüglich Informationen benötigen, sollen sich bitte bis spätestens Donnerstag, dem 13. Juli 2006 beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55) melden.